

Mick Schumacher und Harrison Newey in Spielberg!



Einen sensationellen Zuwachs in der Fahrerbesetzung hat es in letzter Minute bei der Rundstreckentrophy (22.- 24. Mai) in Spielberg gegeben. Mick Schumacher der heuer in der neu gegründeten Formel 4 mit einem Sieg beim Auftakt in Oschersleben für weltweites mediales Interesse sorgte, ist mit seinem niederländischen Van Amersfoort Racing Team in die Steiermark gekommen. Der 16-jährige Sohn des Rekord Weltmeisters in der Formel 1 Michael Schumacher wird am morgigen Samstag und Sonntag bei beiden Formelrennen an den Start gehen.

Dies trifft auch auf den ebenfalls 16-jährigen Harrison Newey (Sohn von F1 Star Designer Adrien Newey) zu, der auch im Van Amersfoort-Team vertreten ist. Dabei steht für den Deutschen und den Briten der Testcharakter für das Formel 4 Rennen im Rahmen des ADAC Masters, das am 6/7. Juni auf dem Red Bull Ring stattfindet, im Vordergrund.

Exakt einen Monat vor dem heimischen Formel 1 Grand Prix haben die Fans die Gelegenheit die tollen Einrichtungen der Rennstrecke, einschließlich des Fahrerlagers, näher kennen zu lernen. Der MSC Wolfsberg als Veranstalter der Rundstreckentrophy hat aus diesem Grund ein sehr günstiges Wochenendticket um € 15.- für alle drei Tage aufgelegt. Dazu haben Kinder bis 14 Jahre die in Begleitung eines Erwachsenen zum Ring kommen, freien Eintritt.

Weit mehr als 200 Rennfahrer aus 15 Nationen werden an den diversen Rennserien an den Start gehen. Zahlenmäßig am stärksten werden die vier Rennen der FIA Zone CEZ Tourenwagen bis und über 2000 ccm aufgestellt sein. Dort werden allein 100 Starter ihre Runden drehen. Ein Teil dieser Piloten wird zusätzlich noch am Samstag beim FIA Langstreckenrennen mit einer Renndauer von einer Stunde teilnehmen. Ebenfalls am Start mit zwei Rennen präsentiert sich die Deutsche Serie DMV mit dem Grand Turismo und Touring Car Cup. Hier wird mit dem Tiroler Alois Rieder auch ein Österreicher auf einem Porsche 997 GT2 dabei sein. Bei den Formel Autos mit 35 Startern wird es um Punkte in der österreichischen Rennwagenmeisterschaft und dem FIA Central European Zone Circuit mit Formel 3, Formel 4 (Schumacher und Newey) und Formel Renault Boliden gehen.

Sehr international ist das Starterfeld in der Formula Renault Alps 2,0 wo es dem einzigen Österreicher Stefan Riener aus Kirchdorf an der Krems gelungen ist, nach den Rennen in Imola und Pau in der Gesamtwertung den zweiten Platz zu belegen. Der junge Oberösterreicher feiert am Sonntag den 20. Geburtstag, vielleicht gelingt ihm mit einem Sieg ein schönes persönliches Geburtstagsgeschenk. Gefahren wird mit zwei Rennen auch im italienischen Renault Clio Cup. Einer der Höhepunkte sollten aber die beiden Läufe der Trofeo Maserati werden. In dieser attraktiven Rennserie wird man Maseratis mit einem V8 Motor mit 4691 ccm und einer Leistung von knapp 500 PS sehen. Nach Paul Ricard ist der Red Bull Ring die zweite europäische Station, dann geht man zweimal in die USA und zweimal nach Asien.

MSC Wolfsberg Obmann Gerhard Leeb: „So eine tolle Besetzung haben wir schon lange nicht gehabt. Mit der überraschenden Nennung von Mick Schumacher und Harrison Newey wird den Fans natürlich noch ein ganz besonderer Leckerbissen geboten. Ich kann nur hoffen, dass viele Motorsportinteressenten nach Spielberg kommen und sich die sicher spannenden Rennen nicht entgehen lassen.“

